



The logo features a stylized sunburst or fan-like symbol at the top. Below it, the word 'TAG' is written in a large, bold, sans-serif font. Underneath 'TAG', the words 'DER LEBENDIGEN' are written in a smaller, bold, sans-serif font, flanked by decorative flourishes. At the bottom, the word 'TRADITIONEN' is written in the largest, bold, sans-serif font.

# TAG DER LEBENDIGEN TRADITIONEN

## Zusammenfassung Forderungspapier

### Forderungen zur Stärkung und Unterstützung der lebendigen Traditionen im Kanton Basel-Landschaft

Die lebendigen Traditionen sind von grosser gesellschaftlicher Bedeutung. Sie sind Bestandteil des immateriellen Kulturerbes des Kantons Basel-Landschaft und umfassen Brauchtum, Traditionen und kulturelle Praktiken, die über Generationen weitergegeben werden. Sie tragen wesentlich zur Stärkung der regionalen Identität bei und vermitteln ein Gefühl von Kontinuität. Das Vereinsleben und das ehrenamtliche Engagement sind eine wertvolle Basis für die Pflege und Weiterentwicklung des Gemeinwesens. Die lebendigen Traditionen ermöglichen eine breite kulturelle Teilhabe, wirken sich positiv auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt aus und bieten ein grosses Potenzial für die interkulturelle Zusammenarbeit. Aus diesem Grund verdienen sie eine umfassende Förderung durch die öffentliche Hand, damit sie ihre Rolle auch zukünftig in einer sich stetig wandelnden Gesellschaft wahrnehmen und weiterentwickeln können.

Die im Strukturentwicklungsprozess «mini Tradition läbt» beteiligten Trägerschaften fordern stellvertretend für alle lebendigen Traditionen den Kanton Basel-Landschaft auf, in Abstimmung mit den Einwohner- und Bürgergemeinden die lebendigen Traditionen zukünftig bedürfnisorientiert und koordiniert zu stärken und zu unterstützen. Dies gelingt durch die Schaffung von zielgerichteten Instrumenten für die Förderung der lebendigen Traditionen.

Die Trägerschaften fordern eine **Koordinierte Förderstrategie im Bereich der lebendigen Traditionen** mit dem Ziel einer «Breitenkulturförderung». Eine Klärung der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten der Gemeinden sowie des Kantons bildet die Grundlage für eine aufeinander abgestimmte finanzielle und nicht-finanzielle Unterstützung der lebendigen Traditionen durch die öffentliche Hand. Im Rahmen der Förderstrategie sollen zielgerichtete und bedürfnisorientierte Instrumente für die Förderung der lebendigen Traditionen geschaffen werden und die für deren Umsetzung notwendigen Ressourcen sowohl beim Kanton als auch bei den Gemeinden bereitgestellt werden. Zudem braucht es eine Anpassung der Auslegung der Gemeinnützigkeit, damit Vereine im Bereich der lebendigen Traditionen im Kanton Basel-Landschaft zukünftig als gemeinnützig anerkannt werden können.

Weiter fordern die Trägerschaften eine **Koordinationsstelle «Lebendige Traditionen»**, im Aufbau und im Betrieb finanziert durch den Kanton Basel-Landschaft. Die Koordinationsstelle dient als Anlauf- und Beratungsstelle und arbeitet eng mit den Trägerschaften der lebendigen Traditionen zusammen. Die Koordinationsstelle hat folgende Kernaufgaben: Sie stellt Informationen bereit, bietet niederschwellige Beratungen für Trägerschaften, Institutionen und die öffentliche Hand an, gibt Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit und lanciert Sensibilisierungskampagnen. Zudem stärkt und unterstützt sie die Vermittlung der lebendigen Traditionen an Schulen, schafft Plattformen und Gefässe für den Austausch und die Netzwerkpflge und organisiert ein breites Kursangebot.

*Mitwirkende im Strukturentwicklungsprozess «mini Tradition läbt», 17.9.2023*

Informationen zum Strukturentwicklungsprozess «mini Tradition läbt»: [www.bl.ch/minitraditionlaebt](http://www.bl.ch/minitraditionlaebt)

Kontakt: [minitraditionlaebt@bl.ch](mailto:minitraditionlaebt@bl.ch)